

Einladung zum Elterninformationsabend

„Zwischen Computerspiel, Wodkaflasche und Joint – Jugendliche in der Pubertät“

Liebe Eltern,

wenn Sie Kinder im Jugendalter haben, erleben Sie wahrscheinlich einige Veränderungen Ihres Kindes. Kein Wunder, schließlich ist die Pubertät der Zeitraum, der mit vielen Entwicklungsaufgaben und den damit verbundenen Veränderungen einhergeht.

Eine dieser Entwicklungsaufgaben besteht darin, sich eine Haltung im Umgang mit Konsumangeboten zu erwerben. Das bedeutet, dass Jugendliche sich mit dem, was ihnen in ihrem Umfeld begegnet, auseinandersetzen. Manchmal auch, und da kann es knifflig werden, durch Ausprobieren.

Zunächst ist es nicht unbedingt problematisch, wenn Ihr Kind in der Pubertät beispielsweise Erfahrungen im Umgang mit Alkohol macht. Wie gesagt, in gewisser Weise ist das Teil seiner Entwicklung.

Nun geht es aber darum, z.B. über die Themen „Umgang mit Alkohol“, „Cannabiskonsum“, „Ess-Verhalten“ oder „Computerspielnutzung“ mit Ihrem Kind in Kontakt zu kommen bzw. zu bleiben. Hilfreich ist es dabei, die Situation ernst zu nehmen, ohne zu dramatisieren und gleichzeitig selbst möglichst unverkrampft zu bleiben, ohne problematisches Konsumverhalten zu bagatellisieren ... für Eltern durchaus herausfordernd.

Wie Sie diesen manchmal schmalen Grat finden können, möchten wir mit Ihnen bei unserem Informationsabend thematisieren und Ihnen Impulse für die Auseinandersetzung mit dem Thema (Suchtmittel-)Konsum geben.

Der Abend wird am

Mittwoch, 24. November 2021
19.30 Uhr bis 21.30 Uhr

als Videokonferenz über die Plattform ZOOM stattfinden. Bitte melden Sie sich unter fachstelle-suchtvorbeugung@suchthilfe-lev.de oder 0214 / 870 921 22 für den Abend an. Den Link bekommen Sie dann zeitnah per Mail zugeschickt.

Wir freuen uns auf Sie, Ihr Team der Fachstelle für Suchtvorbeugung.

Nadja Robertson und Michael Schätzle.

